

Renault Rafale E-Tech 4x4 300 on top

Renault ergänzt im Laufe des Jahres seine neue Baureihe Rafale um den E-Tech 4x4 300. Die Motorisierung basiert auf dem 200 PS (147 kW) starken Hybridantrieb, der um einen Elektromotor an der Hinterachse und eine wiederaufladbare Batterie mit 22 kWh Kapazität ergänzt wurde. Damit erreicht die künftige Topversion des Rafale eine Reichweite von bis zu 100 Kilometern im reinen Elektrobetrieb.

Die Systemleistung beträgt 300 PS (221 kW). Sie setzt sich aus einem gegenüber dem Rafale E-Tech Full Hybrid 200 etwas stärkeren 1,2-Liter-Dreizylinder mit 150 PS (110 kW), einem 50-kW-E-Motor (68 PS) vorne und einem 100 kW (136 PS) starken Motor an der Hinterachse sowie einem Starter-Generator mit 25 kW (34 PS) zusammen. Damit beschleunigt der Rafale E-Tech 4x4 300 in 6,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Die Drehmomentverteilung zwischen Vorder- und Hinterachse ist voll variabel. Den erwarteten Normverbrauch im Hybridzyklus gibt Renault mit 0,7 Litern pro 100 Kilometer an, im reinen Benzinbetrieb sollen es 5,8 Liter sein.

Zusätzlich zur Ausführung Esprit Alpine, die mit der gleichnamigen Ausstattung der Version E-Tech Full Hybrid 200 identisch ist, kommt der Rafale E-Tech 4x4 300 in der nochmals exklusiveren Version Atelier Alpine auf den Markt. Sie umfasst neben besonderen Stilelementen auch ein eigens abgestimmtes Fahrwerk mit 21-Zoll-Rädern und Allradlenkung sowie eine adaptive Dämpfung. (aum)

Bilder zum Artikel



Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



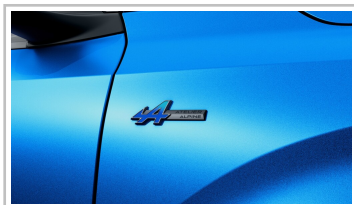
Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



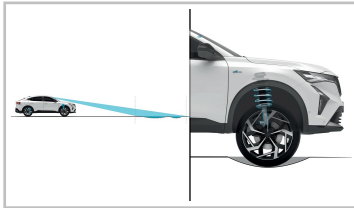
Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault Rafale E-Tech 4x4 300.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault



Renault Rafale E-Tech 4x4 300: Schematische Darstellung des adaptiven Dämpfersystems.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Renault
